



## **Osteuropa-Expert:innen erklären Hintergründe zum russischen Angriff auf die Ukraine an Ihrer Schule**

Die Ereignisse in der Ukraine bestimmen Unterricht und Pausengespräch an Ihrer Schule?

Ihre Kolleg\*innen und Sie fühlen sich herausgefordert und suchen Rat, wie mit dem Thema in der Schulgemeinschaft umgegangen werden kann?

Wir haben ein Unterstützungsangebot für Sie: Namhafte Berliner Osteuropa-Institutionen schicken ihre Kolleg\*innen an Ihre Schule.

Im Rahmen von Beratungs- und Fortbildungsveranstaltungen für Lehrende oder Informationsveranstaltungen für Schüler\*innen stehen Ihnen die Expert\*innen Rede und Antwort zu Fragen rund um den Krieg in der Ukraine und seine absehbaren Folgen.

Alle teilnehmenden Referent\*innen sind ausgewiesene Praktiker\*innen im Feld und bringen jahrelange Osteuropa-Erfahrung mit. Auf diese Weise können sie komplexe Zusammenhänge lebensnah vermitteln. Durch zahlreiche persönliche Erfahrungen in der Ukraine, Russland und anderen Ländern Osteuropas punkten die Expert\*innen durch ein hohes Maß an Authentizität.

**Ab dem 24. März können Sie sich mit Frau Kira Rjabcew (DRA e.V.) unter [workshop.austausch@gmail.com](mailto:workshop.austausch@gmail.com) einen Termin für Ihre Schule vereinbaren.**

**Im Falle von Rückfragen zum Angebot steht Ihnen Frau Rjabcew unter 0173 9711997 auch telefonisch zur Verfügung.**

Buchbare Veranstaltungstypen könnten sein:

- Fortbildungen für das Kollegium
- Beratungsgespräche für das Kollegium
- jahrgangsübergreifende Schüler\*innen-Veranstaltungen
- klassen- bzw. stufenbezogene Themenveranstaltungen

Als Veranstaltungsdauer werden 90 Minuten zu Grunde gelegt. Es besteht jedoch die grundsätzliche Möglichkeit, sich mit den Referent\*innen ggf. auf einen anderweitigen Zeitrahmen zu einigen.

Das Programm ist zunächst bis auf den 31. Mai 2022 beschränkt.